



# Gemeinde Neuenkirchen- Vörden

## Niederschrift

über die öffentliche Sitzung  
des Gemeinderates  
am 12.12.2023

Sitzungsraum: Sitzungssaal im Rathaus Neuenkirchen, Küsterstraße 4, 49434  
Neuenkirchen-Vörden,  
Beginn: 17:00 Uhr  
Ende: 19:25 Uhr

### **Ratsvorsitzender**

Herr Rainer Duffe

### **Bürgermeister**

Herr Ansgar Brockmann

### **stellv. Bürgermeister**

Herr Andreas Frankenberg

Herr Martin Menke

### **Mitglied**

Herr Jürgen Eichler

Herr Heinrich Fehrmann

Frau Helga Globisch

Herr Kurt Grefenkamp

Herr Sven große Sextro

Herr Mirko Huesmann

Frau Anke Leferenz-Lehnert

ab 17.21 Uhr, TOP 5.3

Herr Christoph Otte

Herr Günter Plohr

Frau Renate Pohlmann

Herr Karlheinz Rohe

Herr Josef Schönfeld

Herr Helmut Steinkamp

Herr Rafael Zelechowski

### **von der Verwaltung**

Frau Maike Niehaus

Herr Jürgen Rolfsen

Frau Doris Suhrenbrock

### **Schriftführerin**

Frau Silke Stromann

### **Gast**

Frau Maria Purтик

Gleichstellungsbeauftragte

### **Entschuldigt:**

#### **stellv. Bürgermeisterin**

Frau Verena Niehues

### **Mitglied**

Herr Dr. Heinrich Brand

Frau Lisa Haakmann

Herr Waldemar Herdt

Herr Linus Wüllner

fehlte unentschuldigt

# TAGESORDNUNG

1.	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Tagesordnung, der anwesenden Ratsmitglieder sowie der Beschlussfähigkeit
2.	Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung des Rates vom 10.10.2023
3.	Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung der Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 10.10.2023
4.	Eingänge und Mitteilungen
5.	Anträge etc. zum Haushalt 2024
5.1.	Sanierung des Filterbereichs des Naturbads Vörden Vorlage: 143/2023
5.2.	Antrag des Vereins Naturbad Vörden e.V. auf Erhöhung des Betriebskostenzuschusses Vorlage: 152/2023
5.3.	Antrag der Musikschule Neuenkirchen-Vörden e.V. auf Erhöhung des Betriebskostenzuschusses Vorlage: 153/2023
5.4.	Antrag des Schützenvereins Nellinghof auf Förderung einer Baumaßnahme Vorlage: 154/2023
5.5.	Erhöhung des Zuschusses an die Tourist-Information Dammer Berge e.V. Vorlage: 156/2023
6.	Festlegung der Steuerhebesätze ab 2024 Vorlage: 158/2023
7.	Änderung der Vergnügungssteuersatzung Vorlage: 159/2023
8.	Beschlussfassung über das Investitionsprogramm für die Jahre 2024 bis 2027 Vorlage: 160/2023
9.	Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2024 nebst Haushaltsplan Vorlage: 161/2023
10.	Annahme von Spenden, Schenkungen und sonstigen Zuwendungen; hier: Übernahme der Erschließungsanlagen im Baugebiet Nr. 71 "Koppeln Süd" in Vörden Vorlage: 157/2023
11.	Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung Vorlage: 148/2023
12.	Einziehung einer Teillänge des Gemeindeweges Nr. 54 in Nellinghof Vorlage: 150/2023
13.	Bebauungsplan Nr. 83 "Kahler Wall" in Vörden hier: Aufstellungsbeschluss nach § 2 Abs. 1 BauGB Vorlage: 151/2023

14.	Berufung eines stellvertretenden beratenden Mitglieds in den Sozialausschuss Vorlage: 162/2023
15.	Entsendung eines Ratsmitgliedes in den Vorstand des Vereins Naturbad Vörden e.V. Vorlage: 163/2023
16.	Kurzer Bericht der entsandten Ratsmitglieder über die Arbeit von Organisationen und Verbänden
17.	Informationen über den Niedersachsenpark
18.	Anfragen und Anregungen
19.	Einwohnerfragestunde

## SITZUNGSERGEBNIS:

### **1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Tagesordnung, der anwesenden Ratsmitglieder sowie der Beschlussfähigkeit**

Der Ratsvorsitzende Rainer Duffe eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Ladung sowie die Tagesordnung und die Anwesenheit der Ratsmitglieder fest. Entschuldigt fehlten die stv. Bürgermeisterin Verena Niehues und die Ratsmitglieder Dr. Heinrich Brand, Lisa Haakmann und Linus Wüllner. Ratsmitglied Waldemar Herdt fehlte unentschuldigt. Der Ratsvorsitzende missbilligte dies als respektloses Verhalten dem Rat gegenüber.

### **2. Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung des Rates vom 10.10.2023**

**Das Protokoll über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 10.10.2023 wurde genehmigt.**

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung

### **3. Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung der Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 10.10.2023**

#### **Umgang mit bereits ermittelten Potentialflächen zur Erzeugung von Windenergie (117/2023)**

Zu diesem Thema wird im nächsten TOP berichtet.

#### **Umgestaltung des Schulsportplatzes bei der Oberschule Neuenkirchen-Vörden (130/2023)**

Dem Beschluss folgend ist ein Ansatz in den Haushalt 2024 aufgenommen worden.

#### **Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2023 nebst Nachtragshaushaltsplan (133/2023)**

Der Nachtrag ist nach Genehmigung durch den Landkreis und Veröffentlichung in Kraft getreten.

#### **Benennung von nicht dem Rat angehörenden Ausschussmitgliedern für den Schulausschuss (139/2023)**

Die neuen Ausschussmitglieder sind informiert worden.

## 4. Eingänge und Mitteilungen

### a. Ausbau von erneuerbaren Energien

Bürgermeister Brockmann berichtete über die sehr gut besuchte und sachlich verlaufene Bürgerinformationsveranstaltung am 16.11.2023 in Hörsten.

Im nächsten Schritt sollen die Ergebnisse der Grobprüfungen der bestehenden Potentialflächen in einer weiteren Bürgerinformationsveranstaltung am 23.01.2024 in Hörsten vorgestellt werden.

### b. Brückenbauwerk AS Neuenkirchen-Vörden

Bauamtsleiter Rolfsen wies auf die für das kommende Wochenende angekündigten Vollsperrungen der A1 hin. Grund für die Sperrung sei der Abbau der Behelfsbrücke. Der Verkehr an der L 76 zwischen Vörden und Neuenkirchen laufe provisorisch per Ampelsteuerung über die neu gebaute Autobahnbrücke. Umleitungen zu den Auffahrten in Holdorf und Bramsche seien ausgeschildert.

## 5. Anträge etc. zum Haushalt 2024

### 5.1. Sanierung des Filterbereichs des Naturbads Vörden 143/2023

Herr Brockmann erläuterte die ausführlich in Ausschüssen beratene und in Abstimmung mit dem Vorstand des Vereins Naturbad Vörden e.V. vorgestellte Lösung zur Sanierung des Naturbads. Die Fraktionen honorierten die Leistung des Vereins und hoben die Bedeutung des Bades hervor. Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:

**Die Sanierung des Filterbereichs des Naturbads Vörden erfolgt in 3 Schritten. Die notwendigen Mittel werden in den Haushalt 2024 aufgenommen.**

**Die Maßnahme 1 (Sanierung Teich 3) soll bis Sommeranfang 2024 umgesetzt werden.**

**Mit der Maßnahme 2 (Sanierung Teiche 1+2) soll direkt nach der Badesaison 2024 begonnen werden, damit sie zu Beginn der Saison 2025 abgeschlossen sind.**

**Über den Zeitpunkt zur Umsetzung der Maßnahme 3 (Sanierung des Badebereichs) müsste anschließend entschieden werden.**

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

### 5.2. Antrag des Vereins Naturbad Vörden e.V. auf Erhöhung des Betriebskostenzuschusses 152/2023

Herr Brockmann fasste den Antrag des Vereins Naturbad Vörden e.V. inhaltlich zusammen. In der Finanzausschusssitzung war der Antrag durch Mitglieder des Vorstandes des Naturbads erläutert worden.

Die Einnahmeseite aus Mitgliedsbeiträgen, Gemeindegeldzuschuss, Tageskasse etc. liege ziemlich konstant bei ca.150.000 EUR. Auf der Ausgabenseite sei jedoch ein stetiger Anstieg zu verzeichnen. Auf Grund des Alters des Bades steige der Reparaturbedarf, außerdem steigen die Personalkosten und insbesondere auch die Energiekosten stetig.

Aktuell werde für dieses Jahr ein Verlust von 9.000 EUR erwartet, die noch über die vorhandenen Bankbestände abgedeckt werden können. Im nächsten Jahr werde auf Grund der steigenden Kosten jedoch mit einem Fehlbetrag von 20.000 € bis 25.000 EUR gerechnet, der durch den Verein ohne einen erhöhten Zuschuss nicht abgedeckt werden könne.

Die Frage nach einer möglichen Anpassung der Mitgliedsbeiträge könne als Vorschlag an den Verein für die nächste Mitgliederversammlung gerichtet werden.

Der Gemeinderat beschloss wie folgt:

**Dem Verein Naturbad Vörden e.V. wird ein Zuschuss gem. der Richtlinien zur Förderung von Vereinen und Verbänden in Höhe von jährlich 130.000,00 € für den Zeitraum 2024 bis 2026 gewährt. Die Richtlinien werden insoweit geändert.**

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

**5.3. Antrag der Musikschule Neuenkirchen-Vörden e.V. auf Erhöhung des Betriebskostenzuschusses  
153/2023**

Herr Brockmann erläuterte den Antrag der Musikschule Vörden e.V. und die Gründe für die Notwendigkeit der Erhöhung.

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:

**Dem Verein Musikschule Neuenkirchen-Vörden e.V. wird ein Zuschuss gem. der Richtlinien zur Förderung von Vereinen und Verbänden in Höhe von jährlich 130.000,00 € für den Zeitraum 2024 bis 2026 gewährt. Die Richtlinien werden insoweit geändert.**

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

**5.4. Antrag des Schützenvereins Nellinghof auf Förderung einer Baumaßnahme  
154/2023**

Herr Brockmann erläuterte den Antrag des Schützenvereins Nellinghof. Die Anzahl der jugendlichen Mitglieder wurde inzwischen vom Verein mitgeteilt, so dass danach ein Zuschuss von 40 % möglich sei, jedoch dürften durch die geförderten Maßnahmen keine Einnahmen erzielt werden.

Der Gemeinderat beschloss wie folgt:

**Die Förderfähigkeit der vom Schützenverein Nellinghof e.V. beantragten Baumaßnahme zur Dachsanierung wird gem. den Richtlinien zur Förderung von Vereinen und Verbänden grundsätzlich anerkannt. Die genaue Zuschusshöhe ist abhängig von der noch nachzuweisenden Zahl der jugendlichen Mitglieder.**

**Eine Förderung der ebenfalls beantragten Photovoltaikanlage wird aufgrund der Fördervoraussetzung, dass keine Einnahmen durch die geförderte Baumaßnahme erzielt werden dürfen, abgelehnt.**

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

**5.5. Erhöhung des Zuschusses an die Tourist-Information Dammer Berge e.V.  
156/2023**

Bürgermeister Brockmann erläuterte den Sachverhalt ausführlich und gab einen Überblick die Maßnahmen und Aktionen der TI im kommenden Jahr. Die Tourist-Information habe eine Erhöhung des kommunalen Zuschusses von 1,35 € auf 1,60 € beantragt. Aufgrund der allgemeinen Preissteigerungen sei die Finanzierung der TI nicht mehr gesichert. Bei 9.261 Einwohnern bedeute dies für Neuenkirchen-Vörden einen jährlichen Zuschuss von 14.820 €.

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:

**Die Gemeinde Neuenkirchen-Vörden erhöht bis auf Weiteres mit Wirkung zum Haushaltsjahr 2024 ihren jährlichen Zuschuss an die TI Dammer Berge auf 1,60 € pro Einwohner.**

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

## **6. Festlegung der Steuerhebesätze ab 2024 158/2023**

Herr Brockmann gab einen Überblick der aktuellen Hebesätze und der Nivellierungssätze. Sie verwies auf die dauerhafte Finanzierungslücke im Haushaltsentwurf und erläuterte die Beweggründe für den Vorschlag die Hebesätze auf 10 Punkte oberhalb des Nivellierungssatzes festzusetzen. Die Fraktionen bezogen Stellung zu den geplanten Festsetzungen.

Der Gemeinderat entschied wie folgt:

**Die 9. Änderungssatzung der Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern in der Gemeinde Neuenkirchen-Vörden (Hebesatzsatzung) wird beschlossen.**

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung

## **7. Änderung der Vergnügungssteuersatzung 159/2023**

Frau Suhrenbrock erläuterte den Sachverhalt. Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:

**Die in der Vorlage vorgestellte 3. Satzung zur Änderung der Vergnügungssteuersatzung wird beschlossen. Der Steuersatz gem. § 7 Abs. 3 der Satzung wird auf 25 % festgesetzt. Die Satzungsänderung tritt zum 01.01.2024 in Kraft.**

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

## **8. Beschlussfassung über das Investitionsprogramm für die Jahre 2024 bis 2027 160/2023**

Frau Suhrenbrock fasste die Tagesordnungspunkte 8 und 9 in ihren Ausführungen zusammen. Sie gab einen Überblick über die wichtigsten Ertrags- und Aufwandspositionen. Nach Übersendung des vorläufigen Grundbetrages im Rahmen des Finanzausgleiches steigen die Schlüsselzuweisungen auf rd. 2,63 Mio. EUR und die Kreisumlage auf rd. 4,32 Mio. EUR. Der Fehlbetrag im Ergebnishaushalt reduziert sich dadurch um rd. 135.000 EUR. Die angespannte Finanzsituation, auch kreis- und landesweit, resultiert auch aus der Tatsache, dass immer weitere Aufgaben von Land und Bund ohne geklärte Finanzierung an die Kreise und Kommunen weitergereicht würden.

Nach einer lebhaften Diskussion über unaufschiebbare Investitionen, von außen übertragene Aufgaben und mögliche Einsparpotentiale fasste der Gemeinderat folgenden Beschluss:

**Das Investitionsprogramm für die Jahre 2024 bis 2027 wird beschlossen.**

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 2 Enthaltungen

## **9. Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2024 nebst Haushaltsplan 161/2023**

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:

**Die Haushaltssatzung 2024 nebst Haushaltsplan wird beschlossen.**

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen

**10. Annahme von Spenden, Schenkungen und sonstigen Zuwendungen; hier: Übernahme der Erschließungsanlagen im Baugebiet Nr. 71 "Koppeln Süd" in Vörden  
157/2023**

Frau Suhrenbrock erläuterte, dass in einem städtebaulichen Vertrag mit der IDB Oldenburg GmbH & Co.KG die Regen- und Schmutzwasserkanalisation sowie das Regenrückhaltebecken auf die Gemeinde übertragen wurden. Die Unterhaltungs- und Verkehrssicherungspflicht liege nun bei der Gemeinde. Weitere Vermögensgegenstände würden nach Abschluss sämtlicher Erschließungsmaßnahmen übertragen.

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:

**Der unentgeltlichen Übertragung der Regen- und Schmutzwasserkanalisation einschließlich Regenrückhaltebecken im Baugebiet „Koppel Süd“ im Wert von insgesamt 583.827,28 € wird zugestimmt.**

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

**11. Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung  
148/2023**

Herr Brockmann erläuterte den Sachverhalt. Die Gemeinde Neuenkirchen-Vörden sei nach jetziger Gesetzeslage nicht verpflichtet einen Wärmeplan zu erstellen. Das Land Niedersachsen werde das NKlimaG jedoch entsprechend anpassen müssen. Den Ländern werde im Entwurf des § 4 Abs 3 des „Gesetzes für die Wärmeplanung und zur Dekarbonisierung der Wärmenetze“ die Möglichkeit eingeräumt, bei kleinen Kommunen (unter 10.000 Einwohnern) ein vereinfachtes Verfahren durchzuführen. Ob und wie von § 4 Abs 3 durch das Land Niedersachsen Gebrauch gemacht werde, sei noch nicht bekannt.

Fördermöglichkeiten wurden dargestellt. Derzeit stehe bei der Gemeinde Neuenkirchen-Vörden kein Personal für die Betreuung der Ersterstellung eines kommunalen Wärmeplans zur Verfügung.

Anschließend fasste der Gemeinderat folgenden Beschluss:

**Die Gemeinde Neuenkirchen-Vörden wird bis zu einem durch eine künftige Landesrechtliche Regelung genannten Stichtag eine kommunale Wärmeplanung erstmals erstellen. Hierzu soll noch in 2023 eine Förderung über die Nationale Klimaschutzinitiative des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (NKI) beantragt werden.**

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

**12. Einziehung einer Teillänge des Gemeindeweges Nr. 54 in Nellinghof  
150/2023**

Herr Rolfsen erläuterte den aktuellen Sachstand zur Entwidmung einer Teillänge des Gemeindeweges Nr. 54. In der Ratssitzung am 04.07.2023 sei die Absichtserklärung zur Entwidmung beschlossen worden. Darauf folgte eine dreimonatige öffentliche Auslegung. Es seien keine Einwände geäußert worden, die Entbehrlichkeit des Wegeabschnittes sei somit bestätigt worden. Eine vorherige Abstimmung mit den Anliegern habe stattgefunden.

Der Gemeinderat beschloss daraufhin wie folgt:

**Die Einziehung des Gemeindeweges Nr. 54 in Nellinghof in einer Teillänge von 295 m beginnend vom Weg Nr. 52 wird gemäß § 8 Niedersächsisches Straßengesetz (NStrG) beschlossen.**

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Kurt Grefenkamp hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.

**13. Bebauungsplan Nr. 83 "Kahler Wall" in Vörden  
hier: Aufstellungsbeschluss nach § 2 Abs. 1 BauGB  
151/2023**

Herr Rolfsen teilte mit, dass die zum 30.04.2024 anstehende Betriebsschließung des ortsansässigen, fleischverarbeitenden Betriebes „The Family Butchers“ (ehemals Fa. Sickendiek) zu der Veräußerung des Betriebsgeländes führen werde. Die Nachnutzung stehe zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht fest. Für das Betriebsgelände fänden keine rechtsgültigen Festsetzungen eines qualifizierten Bebauungsplanes Anwendung. Die gemeindliche Einflussnahme bei zukünftigen Baumaßnahmen sei daher eingeschränkt.

Für die Stärkung der gemeindlichen Einflussnahme auch im Hinblick auf die nachbarschaftlichen Interessen sowie zur besseren Steuerung der zukünftigen Nachnutzungen auf dem Betriebsgelände solle vorsorglich der Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplanes Nr. 83 „Kahler Wall“ gefasst werden.

Der Gemeinderat fasste daraufhin folgenden Beschluss:

**Die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 83 „Kahler Wall“ wird gemäß § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen.**

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

**14. Berufung eines stellvertretenden beratenden Mitglieds in den Sozialausschuss  
162/2023**

Herr Brockmann erläuterte, dass das beratende Mitglied im Sozialausschuss Heike Bornhorst (Kita Sonnenland) habe mit Barbara Hülsmann (Kita Regenborgen) eine Stellvertreterin. Die Benennung einer zweiten Stellvertretung sei bisher nicht erfolgt.

Seitens der Verwaltung werde vorgeschlagen, die Leiterin der Kita Charlys Kinderparadies, Ulrike Droste-Bohne, als weitere Stellvertreterin des beratenden Mitglieds Heike Bornhorst zu benennen. Der Gemeinderat entschied wie folgt:

**Frau Ulrike Droste-Bohne wird als zweite Stellvertreterin des beratenden Ausschussmitglieds Heike Bornhorst in den Sozialausschuss berufen.**

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

**15. Entsendung eines Ratsmitgliedes in den Vorstand des Vereins Naturbad Vörden e.V.  
163/2023**

Bürgermeister Brockmann erläuterte, dass die Gemeinde seit Jahren die auf Vereinsbasis organisierten „kulturellen und sportlichen Leuchttürme“ Naturbad Vörden, Kulturbahnhof Neuenkirchen und Musikschule Neuenkirchen-Vörden mit laufenden Betriebskostenzuschüssen unterstütze. Um eine bessere Vernetzung zwischen Verein und Politik zu erhalten, seien Ratsmitglieder in die Vorstände dieser Vereine entsandt worden.

Da umfangreiche Sanierungsarbeiten im Naturbad anstehen, solle ein Ratsmitglied in den Vorstand entsandt werden.

Nach vorheriger interner Absprache der Fraktionen schlug Herr Plohr vor, Christoph Otte in den Vorstand zu entsenden. Herr Otte bringe die notwendige fachliche Voraussetzung mit.

Der Gemeinderat fasste daraufhin folgenden Beschluss:

**Ratsmitglied Christoph Otte wird zur besseren Vernetzung zwischen Verein und Politik in den Vorstand des Vereins Naturbad Vörden e.V. entsandt.**

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung



## **16. Kurzer Bericht der entsandten Ratsmitglieder über die Arbeit von Organisationen und Verbänden**

Herr Schönfeld berichtete von der Verbandsversammlung des OOWV am 12. Dezember 2023. Der Wasserpreis steige von bisher 1,10 €/m<sup>3</sup> auf 1,32 €/m<sup>3</sup>, um kostendeckend arbeiten zu können. Als Hinweis an den Landkreis erwähnte Herr Schönfeld, dass der OOWV bei 800 Mitarbeitenden über 320 Büros verfüge, die als Doppelbüros genutzt würden und viel im Homeoffice gearbeitet würde.

## **17. Informationen über den Niedersachsenpark**

Bürgermeister Brockmann erläuterte die mögliche Erweiterung des Niedersachsenparks auf die Ostseite der Autobahn A1. Gemäß dem Ratsbeschluss am 04.07.2023 sollen vorbereitende Arbeiten zur Änderung der Flächennutzungspläne der SG BSB und der Gem. N-V sollen aufgenommen werden. Die in Frage kommende Flächen der Gemeinde Rieste liegen im Privilegierungsbereich für FFPV (200 m) entlang der A 1. Zum Schutz der Flächen für eine mögliche Erweiterung haben die Gesellschafter die SDG BSB und die Gem. Rieste gebeten, die Flächennutzungsplanung und die Bebauungsplanung zu beginnen. Entsprechende Beschlüsse sollen noch in 2023 gefasst werden bzw. seien schon gefasst worden.

Zur neuen Anschlussstelle „Rieste“ und Verlängerung der Kreisstraße 149 gab Herr Brockmann zur Kenntnis, dass die Ausschreibung der Maßnahme erfolgt sei und die Auftragsvergabe unmittelbar bevorstehe. Die geplante Bauzeit betrage ca. 18 Monate, bis Sommer 2025. Im Winter/Frühjahr 2024 sei der Abriss der Bestandsbrücke vorgesehen. Der Anschluss an die L 78 erfolge über einen neu zu errichtenden Kreisverkehr und der Anschluss an das bisherige Kreisstraßennetz im LK Osnabrück über einen Kreisverkehr (Vollsperrung).

Herr Brockmann berichtete ferner über den erstmaligen persönlichen Besuch von Ministerpräsident Stephan Weil am 01.12.2023 im Niedersachsenpark. Die Besichtigung der Fa. LiRo (Zerhusen) sei auf gute Resonanz gestoßen.

Ratsmitglieder aller Gesellschafterkommunen hätten ebenfalls teilgenommen.

## **18. Anfragen und Anregungen**

Herr Rohe meldete sich zu Wort. Ende November sei von der IGNV ein Infobrief an die Haushalte in Neuenkirchen-Vörden verteilt, dessen Inhalt fragwürdig bzw. falsch sei. Die Mitglieder der CDU-Fraktion thematisierten die im Infobrief genannten Punkte, die Verwaltung nahm dazu Stellung und beantwortete Fragen.

Herr Frankenberg wies auf die Verkehrssituation im Herrengarten hin, die durch eine aktuelle Baustelle verschärft werde. Der von der IGNV ins Leben gerufene Laufbus funktioniere nicht, dieser müsse mehr beworben werden, der Rat solle hier aktiv werden. Herr große Sextro appellierte an den Rat, die Flaschenhalssituation im Herrengarten zu entschärfen.

Herr Steinkamp wies darauf hin, dass ein Ortsschild in der Westerhauser Straße nicht mehr vorhanden sei. Herr Rolfsen versprach eine Prüfung durch Norbert Steinkamp, Bauamt, ob die Entfernung des Schildes angeordnet war.

Herr Fehrmann erkundigte sich nach den Grabungen auf der Fläche Lindenstraße/Feuerwehrhaus. Herr Rolfsen teilte mit, dass es lt. einem Zwischenbericht bisher keine besonderen Funde gegeben habe und erste Stellen wieder geschlossen würden.

Ratsvorsitzender Duffe richtete den Appell an den Rat, respektvoll miteinander umzugehen und sich bei der Darstellung von Sachverhalten an die Wahrheit zu halten.

## **19. Einwohnerfragestunde**

Herr Heinrich Hoppe erkundigte sich nach dem Wiederaufbau eines abgebrannten Hauses an der Osnabrücker Straße in Vörden. Herr Rolfsen teilte mit, dass die Gemeinde keinen Einfluss auf die Bauweise habe, Genehmigungsbehörde sei der Landkreis Vechta.